

Aufklärungsbogen KOLOSKOPIE

Spiegelung des Dickdarms mit Polypenabtragung, ggf. mit Hämorrhoidensklerosierung oder Ligatur

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

auf Grund Ihrer Beschwerden wird eine Spiegelung des Dickdarms für nötig erachtet. Bitte lesen Sie sich diesen Bogen aufmerksam durch und bringen diesen **unterschrieben** zum Termin mit. Bitte bringen Sie zum Termin ein **Dusch- oder Badetuch** mit. Wenn Sie wünschen, erhalten Sie eine „Beruhigungsspritze“ zur Untersuchung. Bei der Spiegelung wird ein beweglicher Schlauch durch den After in den Enddarm eingeführt und bis zur Blinddarmregion vorgeschoben. Um die Schleimhaut besser beurteilen zu können, wird etwas Luft in den Darm geblasen, so dass krankhafte Veränderungen erkannt werden und ggf. Gewebeproben oder Polypen mittels einer kleinen Zange oder einer Elektroschlinge entnommen werden.

Mögliche Komplikationen:

Bei der Dickdarmspiegelung mit Polypenabtragung sind Komplikationen selten. Die Entnahme von Gewebeproben führt, soweit keine besondere Blutungsneigung besteht, nur zu einer minimalen Blutung. Ein Verletzung (Perforation) durch das Instrument, eine Blutung, eine Infektion oder eine Überempfindlichkeitsreaktion auf die Beruhigungsspritze, Weichteil-, Nerven-, Venen-, Zahn- und Knochenläsionen, lebensbedrohliche Herz- und Kreislaufprobleme bis zur Asystolie, Unfälle auf dem Weg nach Hause kommen nur in Ausnahmefällen vor.

Verhalten vor der Untersuchung:

Damit der Darm vollständig entleert ist, beachten Sie bitte das mitgegebene Blatt „Vorbereitung zur Coloskopie“. Um Ihnen und uns das Ankleiden nach der Untersuchung zu erleichtern, bitten wir Sie bequeme Kleidung anzuziehen (z.B. Trainingsanzug). Bitte bringen Sie Ihren **Medikamentenplan** mit.

Achtung bei folgenden Medikamenten:

Insulin	bitte einen Tag vor und am Untersuchungstag die Dosis auf 1/3 der Einheiten reduzieren
Metformin und andere Diabetestabletten	bitte 1 Tag vor der Spiegelung weglassen
Aspirin (ASS), Iscover, Palvix (Clopidogrel), Brilique (Ticagrelor), Efiend (Prasugrel), Dipyridamol, Integgrilin	diese bitte 1 Woche vor Termin absetzen
Paradaxa (Dabigatran), Xarelto (Rivaroxaban), Eliquis (Apixaban), Edoxaban (Lixiana)	diese bitte 2 Tage vor Termin absetzen

Bitte halten Sie Rücksprache mit Ihrem Hausarzt vor dem Absetzen, wenn Sie in den letzten 12 Monaten einen Stent bekommen haben!

Blutverdünner wie Falithrom, Coumadin, Marcumar, Phenpro bitte **mindestens 1 Woche vorher absetzen und Quick-Wert bestimmen**. Hier sollte der Quick-Wert mindestens 50% betragen.

Verhalten nach der Untersuchung:

2 Stunden nach der Untersuchung können Sie wieder normal essen und trinken. Wenn Sie eine Beruhigungsspritze erhalten haben, dürfen Sie wegen der Beeinträchtigung des Reaktionsvermögens für 18 Stunden keine Kraftfahrzeuge und keine Maschinen (auch am Arbeitsplatz) bedienen. Bitte organisieren Sie sich eine Begleitperson, die Sie nach Hause bringt. Falls Sie keine Begleitperson haben, rufen wir Ihnen gerne ein Taxi.

Erklärung:

Ich bin mit der Untersuchung einverstanden, versichere, mich an die Vorgaben zu halten und habe keine weiteren Fragen. Eine *Schwangerschaft* oder eine *Medikamentenallergie* liegt nicht vor.

Für Wertgegenstände aller Art: Handys, Uhren, Schmuck, Zahnprothesen, Brillen usw. übernehmen wir keine Haftung. Übergeben Sie diese bitte vor der Untersuchung Ihrer Begleitperson oder lassen Sie diese Dinge zuhause.

Ich verzichte auf die 24-stündige Bedenkzeit.